

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textildachleuten

Band: 87 (1980)

Heft: 3

Vorwort: Es genügt nicht, eine Wirbelsäule zu haben - es braucht auch Rückgrat!

Autor: Trinkler, Anton U.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es genügt nicht, eine Wirbelsäule zu haben — es braucht auch Rückgrat!

Wir alle leben vom Wort: bei Plaudereien, Gesprächen, Verhandlungen und Vorträgen; in Sitzungen, Konferenzen und Tagungen; im wirtschaftlichen, politischen, sozialen und militärischen Bereich; privat und geschäftlich. Wer es hier versteht, seinen Standpunkt — oft aus dem Stegreif! — überzeugend darzustellen, sitzt auf der günstigeren Seite. Allerdings: wer die Worte an den Taten misst, braucht Rückgrat.

Kultur, Fortschritt und Zivilisation sind auf echter Leistung gegründet. Im Auf und Ab des sozialpartnerschaftlichen Kräftespiels darf man seit geraumer Zeit wieder von Leistung sprechen. Sie ohne Überforderung zu fordern hat seit eh und je Rückgrat erfordert.

Seit Jahren beobachten wir die Orientierungslosigkeit unserer Zeit und entsetzen uns am lustlosen Verhalten mancher unserer Mitmenschen, die die Welt nur noch unter Schwierigkeiten akzeptieren können. Frage: Wie kann ich Freude an meinem Leben haben, wenn ich mich nicht auf den Tag freuen kann? Wie kann ich meinen Tag glücklich gestalten und meine Zeit nutzen, wenn ich diesen Tag nicht von Herzen begrüßen kann? Antwort: mit Rückgrat.

Nehmen Sie sich 60 Sekunden Zeit. Überlegen Sie sich eine Situation, bei der Sie morgen Ihr Rückgrat bewusst spüren wollen. Es tut gut und der Möglichkeiten sind viele.

Anton U.Trinkler